

Schultagebuch März 2016

1. März 2016 Bezirksfinale Tanz

In Zorneding fand das Bezirksfinale der Schulen in der Disziplin Tanz statt. Der Wettkampf begann mit reichlich Verspätung, da unser Bus nicht der einzige war, der eine abenteuerliche Fahrt auf verschneiten und vereisten Straßen bewältigen musste (ein Hoch auf den Busfahrer!). Bei diesem spektakulären Tanz-Event traten 26 Mannschaften von Schulen aus ganz Oberbayern an und wurden vom Publikum beklatscht und der Jury bewertet. Unsere drei Gruppen des Tanzteams, bestehend aus allen drei Altersklassen (5./6./ 7.-9./ 9.-12.Jgstf) erreichten leider nicht die erhofften "Stockerplätze", haben sich aber dennoch mit tollen tänzerischen Leistungen präsentiert, die am Abend beim Pizza-Essen gefeiert wurden.

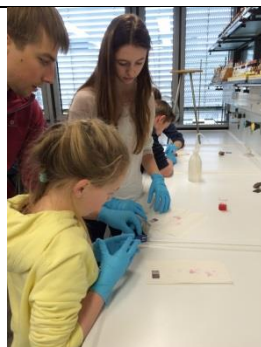


Theatertage in Bad Tölz vom 02. - 04.03.2016

Filmen, proben, filmen, proben – so in etwa verliefen die Tage auf den diesjährigen Theatertagen in Bad Tölz. In nur kurzer Zeit haben die Teilnehmer viel gelernt zum Thema Teamarbeit, Realisierung von Ideen und über die Grenzen des Machbaren. Das Drehen von Szenen, Spielen, Überarbeiten von Texten, Schminken, Improvisieren, Schneiden etc. machte aber nicht nur viel Arbeit, sondern auch jede Menge Spaß.

04. März 2016 Exkursion der Jungen Forscher /Biologie

Am Freitag, den 4. März besuchte die Gruppe „Pflanzenphysiologie“ der Jungen Forscher bei Frau Mayer den Botanischen Garten München. Großes Interesse zeigten die Jugendlichen bei der Führung durch die verschiedenen Gewächshäuser, wobei sie Wissenswertes über die Verwendung von Pflanzen in der Parfum- und Kosmetikindustrie lernten. Besonders spannend für die Schüler waren die vielen Duftproben, anhand derer die Inhalte beeindruckend vermittelt wurden. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie erkannten, dass eine Mischung aus Orangen- und Zimtöl nach Cola riecht. Abschließend wurde die Sonderausstellung „Tropische Schmetterlinge“ besucht, bei der die Schüler inmitten hunderter, in den verschiedensten Farben schillernder Schmetterlinge deren Entwicklungsstadien beobachten konnten.



04. März 2016 Exkursion der Jungen Forscher/Chemie

Die Gruppe der Jungen Forscher, die sich mit Nanowissenschaften beschäftigt, durfte das Department Chemie der LMU in Großhadern besichtigen. Neben der Besichtigung von Labors und Hörsälen, der Bibliothek und Studiersälen stand als Eigenarbeit der Zusammenbau einer Farbstoffsolarzelle auf dem Programm. Während die Wissenschaftler unter Reinraumbedingungen Chemikalien mischten, extrahierten die Jungen Forscher Farbstoff aus Himbeeren und wetteiferten um die Erzeugung möglichst hoher Spannungen. So interessant der Tag auch war - am Ende waren einige doch froh, dass sie am nächsten Tag in die Schule und nicht in die Uni "durften". Die Selbstverantwortung und die Arbeitsmenge, die den Studenten abverlangt werden, machte einigen ein bisschen bang.

Was macht die Bundeswehr in unserer Schule?

Am Nachmittag des Montag, den 7.3.2016 besuchte der Karrierebeauftragte der Bundeswehr, Oberleutnant Rüdiger Scheip, im Rahmen des Berufs- und Studieninformationsmoduls der P-Seminare die Schülerinnen und Schüler der Q 11. Er informierte über die Geschichte der Bundeswehr und ihre Aufgaben und zeigte uns, welche Ausbildungen die Bundeswehr anbietet. Zwar ist jeder zunächst Soldat, aber nicht jeder in dieser Eigenschaft tätig. Welche Tätigkeiten man bei der Bundeswehr ausüben kann, und welche Karrieremöglichkeiten angeboten werden, waren ein weiterer Schwerpunkt. Die Gelegenheit, dem Oberleutnant Fragen zu stellen, wurde von vielen genutzt.





08.03.2016 Die Physik des Scheiterns

Im Rahmen der Vorträge der Reihe GRaNiT brachte uns Prof. Eggers physikalische Problemstellungen mit kabarettistischem Schmunzeln näher. Warum sank die Titanic? Welche Probleme brachten den Zeppelin zur Explosion und was hat die Barbie-Puppe mit ernsthafter Physik zu tun? Ein kurzweiliger, unterhaltsamer Abend für die vielen Zuhörer, der so nebenbei auch den einen oder anderen Aha-Effekt zur Folge hatte.



gestärkt, die Neue Pinakothek.



09. März 2016 Kunstgeschichtliche Exkursion der Q 11

Im Rahmen des Kunstgeschichteunterrichtes besuchte der Additumskurs „Kunst“ die Alte und die Neue Pinakothek München. Da der Unterricht laut Lehrplan vorzugsweise „vor Originalen“ stattfinden soll, wird diese Veranstaltung später im Jahr durch eine weitere Exkursion in die Glyptothek und die Pinakothek der Moderne ergänzt werden, um damit den Bereich von der Antike bis zur Moderne abzudecken. Der Kurs besuchte am Vormittag die Alte Pinakothek (mit Vorträgen der Schüler zu ausgewählten Künstlern) und, nach einem Mittagessen frisch

gestärkt, die Neue Pinakothek.

Austauschfahrten der 10. Klassen: Valdagno ist eine Reise wert!

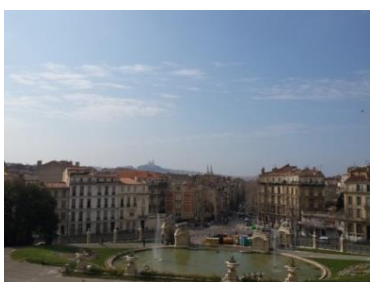
Finalmentel! Endlich startete am 11. März der zweite Teil des Italienaustausches und so machten sich 16 Schülerinnen und Schülern aus den Klassen 10C und 10D auf den Weg nach Valdagno zu ihren italienischen Freunden und deren Familien. Sieben Tage Eintauchen in das italienische Leben lagen vor uns. Die Schülerinnen und Schüler



erlebten hautnah den italienischen Familien- und Schulalltag und konnten so manchen Unterschied beobachten. Das von den Italienern organisierte Ausflugsprogramm führte uns nach Vicenza, Venedig, zu den Zimbern und natürlich nach Verona, welches die ein oder andere zur ihrer neuen Lieblingsstadt machte. Die Gastfreundschaft und Herzlichkeit der italienischen Familien waren beeindruckend. Nach einer Woche bestiegen wir reich an vielfältigen Erfahrungen und neuen Eindrücken und voll bepackt mit Oster-Geschenken (und natürlich Einkäufen!) den Bus.

Arrivederci hieß es nun für alle ... vielleicht schon in diesem Sommer!

Marseille im Frühling



Neun ereignisreiche Tage verbrachten 27 Schülerinnen und Schüler der zehnten Jahrgangsstufe, begleitet von Jutta Bergmann und Eike Echarti, in einer der buntesten Städte Frankreichs - in Marseille. Dort wohnten sie bei ihren französischen Austauschpartnern und erlebten hautnah den Alltag und die Besonderheiten unseres Nachbarlandes. Verschiedene Ausflüge, beispielsweise nach Aix-en-Provence, Arles oder in eine malerische Calanque, machten den Frankreichaustausch für alle Teilnehmer unvergesslich

USA Austausch März 2016

Im März 2016 besuchten Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen die Partnerschule des Gymnasium Raubling in Kalifornien.



Nach einem langen Flug bekamen die Schüler zunächst einen Eindruck von der landschaftlichen Schönheit des amerikanischen Südwestens.

Der anschließende Aufenthalt in der Gastfamilie sowie der Schulbesuch vor Ort gaben den Schülerinnen und Schülern einen interessanten Einblick in die amerikanische Kultur und Lebensweise.

Marionettentheater für die 5. Klassen (11. März 2016)

Ein ordentliches Märchen braucht einen Helden, und in dem Märchenstück „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ ist das ein Junge namens Peter. Er legt sich mutig mit zwei Teufeln an, die in einer Stadt ihr Unwesen treiben und lüchsten dem Oberteufel drei goldene Haare ab, mittels derer er eine erkrankte Prinzessin heilt. Passend zum Deutschunterricht, in dem Sagen und Märchen ein Thema sind, sahen die 5. Klassen diese Geschichte in einer Marionettenspielfassung, die von dem Marionettenspieler Andreas Bille dargeboten wurde. Die Familie Bille spielt bereits seit mehreren Generationen diese Form des Puppentheaters. Die Marionetten der Familie Bille sind in diversen Museen zu sehen, u.a. in der Staatlichen Kunstsammlung Dresden (Puppentheatermuseum Dresden) und im Theaterfigurenmuseum Lübeck.



11. März 2016 Exkursion der Klasse 8d zum OVB:

Am Freitag, den 11.03.2016 durften die SchülerInnen der Klasse 8d eine Exkursion zum OVB machen. Anlass war das Thema „Zeitung“, das im Deutschunterricht behandelt wurde und in dem Ausflug seinen Abschluss fand. Zunächst bekam die Klasse eine Werksführung durch die Druckerei. Hier konnten sie miterleben, wie die riesigen Papierrollen für den Zeitungsdruck gewechselt werden und wie die Druckplatten für den Off – Set – Druck hergestellt werden. Danach ging es weiter zum OVB – Medienhaus. Dort besuchte die Klasse das Studio von Radio Galaxy und durfte einen Liedwunsch äußern, der noch am Nachmittag ausgestrahlt wurde. Weiter ging es dann in der Redaktion selbst, in der anhand des eigenen Besuchs und eines Gruppenfotos der Klasse, gezeigt wurde, wie ein solcher Artikel entsteht. Selbstverständlich erschien dieser Artikel dann auch am nächsten Tag im OVB. Mit vielen Eindrücken nach dieser tollen Führung ging es dann zurück nach Raubling.

Lesung von Dirk Reinhardt für die 9. Klassen

Am 15. April war der Kinder- und Jugendbuchautor Dirk Reinhardt zu Gast, der aus seinem Roman „Edelweißpiraten“ für die 9. Klassen las. Bis heute sind die Jugendlichen, die sich dann Edelweißpiraten nannten, eine eher wenig bekannte Gruppe von Gegnern des NS-Regimes. Mit einem Auszug aus dem Buch, Bildern von Personen und Schauplätzen sowie Erzählungen zu seiner umfangreichen Recherche vermittelte Dirk Reinhardt einen realistischen und spannenden Einblick in das, was zahlreiche Jugendliche in dieser Zeit so oder ähnlich erlebt haben.



16. März 2016 Bezirksfinale der Sportkletterer

Schüler des Gymnasiums Raubling nahmen auch in diesem Jahr am Bezirksfinale in der Kletterhalle des DAV in Bischofswiesen bei Berchtesgaden teil. Da sich sämtliche Kletterer der "Großen" auf Auslandsfahrt im südlichen Marseille befanden, waren leider nur die Schüler der Klassenstufen 5 bis 8 vertreten. Trotz der sehr erfahrenen Kletterer Marcel Hartl und Klara Zebhauser, die mühelos alle drei vorgegebenen Routen meisterten, mussten wir uns dieses Mal mit einem mittleren Platz zufrieden geben. Da wir seit einem Jahr den Boulderraum in unserer Sporthalle nicht nutzen können sind eben auch die Trainingsmöglichkeiten sehr begrenzt. Trotzdem war es ein interessantes und schönes Event und die Neulinge konnten ihre ersten Wettkampferfahrungen im Klettern machen. Bis zum nächsten Jahr ...

Dank an Herrn Schlierf für die Begleitung trotz derzeitiger Beurlaubung.

16. März 2016 Besuch der KZ-Gedenkstätte Dachau

Alle 9. Klassen besuchten auch heuer wieder im Rahmen des Geschichtsunterrichts die KZ-Gedenkstätte Dachau.

Die Schüler besichtigten die nachgebauten Baracken, in denen jeweils ebenso viele Häftlinge untergebracht waren, wie das Gymnasium Schüler hat. Die Lebensbedingungen und der Tagesablauf im Lager wurden dabei eindrucksvoll durch Erzählungen deutlich. Außerdem hinterließen der Besuch der Gaskammer und des Krematoriums sowie des Sicherheitszauns einen bewegenden Eindruck von den Schrecken des Konzentrationslagers.





17. März 2016 Fastenessen in der Mensa

Unter großer Mithilfe vieler Schülerinnen und Schüler fand am Donnerstag vor den Osterferien das Fastenessen des Gymnasiums Raubling statt. Die Arbeitskreise **Leben** und **Schule ohne Grenzen** mit ihren Leitern Evi Friedel,



Barbara Schmidt und Michael Rauch waren wieder für die Durchführung verantwortlich und sind stolz darauf, die Sozialprojekte der Schule, TICA (Bolivien) und Little Smile (Sri Lanka), mit 1100 € unterstützen zu können. Über 600 Schülerinnen und Schüler haben leckere Nudeln mit Tomatensoße genossen. Vielen Dank an die Unterstützung durch das Mensa-Team unter der Leitung von Frau Fischer und an das Klinikum Rosenheim! Ohne Sie wäre es nicht möglich gewesen, bereits zum sechsten Mal diese caritative Aktion durchzuführen.

17. März 2016 Besuch der Klassen 8b und 8c im TIM

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg, kurz TIM, war Ziel einer Exkursion der Klassen 8b und 8c am 17. März. Bei einem Rundgang auf dem Gelände der ehemaligen Augsburger Kammgarnspinnerei wurde deutlich, dass hier nicht nur produziert wurde: Durch das Gelände verlaufen Bahngleise und ein Bach, der zur Kraftgewinnung und zur Ver- und Entsorgung diente, in Kesselhäusern wurde Dampf erzeugt, die Direktoren residierten in Villen auf der gegenüberliegenden Straßenseite und einige Schritte entfernt befanden sich Wohnungen für die Arbeiter samt einem Wasch- und Badehaus. Im Museum wurde die Gruppe, aufgeteilt auf drei fachkundige Führerinnen, durch die Ausstellung geleitet. Die Schülerinnen und Schüler lernten etwas über die Textilherstellung in Augsburg und besonders die Geschichte der Augsburger Kammgarnspinnerei. Vor allem aber wurden die Arbeitsschritte vom Rohstoff bis zum fertigen Gewebe anschaulich dargestellt. Besonders eindrücklich war die Vorführung von Webstühlen unterschiedlichen Alters. Konnten Weber mit Handwebstühlen in einer Stunde einige Zentimeter Stoff herstellen, vervielfachte sich die Produktivität mit den lauten, nicht ungefährlichen mechanischen Webstühlen im Verlauf der Industrialisierung. Moderne, computergestützte Webstühle schließlich schaffen mehrere Meter in der Stunde. Der Besuch stand am Ende der Beschäftigung mit der Zeit der Industrialisierung im Fach Geschichte. Vor Ort konnten die Schülerinnen und Schüler erarbeitete Zusammenhänge nachvollziehen und Neues entdecken.



Känguru der Mathematik

17. März 2016 Mathematik ohne Grenzen

Wie jedes Jahr fand am dritten Donnerstag im März für rund 6 Millionen Teilnehmer in über 60 Ländern weltweit wieder der Känguru-Wettbewerb statt. Am Gymnasium Raubling nahmen heuer rund 300 Schüler daran teil. Es galt dabei vielfältige Aufgaben mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zu lösen. Die

Auswertung dieses Wettbewerbs findet deutschlandweit an der Humboldt Universität Berlin statt. Wir warten nun gespannt auf die Zusendung der Urkunden und hoffen, dass auch zahlreiche Preise im Kängurubeutel mit dabei sind...

18. März 2016

Beginn der Osterferien!

